

---

# WERDORFER - MUSEUMSBRIEF

---

Herausgeber: Vorstand des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf .e.V.  
Verantwortlich für den Inhalt: Erhard Peusch, Grabenstraße 9, 35614 Aßlar-  
Werdorf, Tel.: 06443/9344  
E-Mail: [erhard.peusch@t-online.de](mailto:erhard.peusch@t-online.de)



---

Februar 2019

Internet: [www.heimatverein-werdorf.de](http://www.heimatverein-werdorf.de)

Ausgabe Nr. 2

---

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins. Mit diesem Museumsbrief wollen wir Sie über das Heimatmuseum im Schloss zu Werdorf und über Neuigkeiten in der Museumsarbeit informieren. Dazu zählen die Aktivitäten des Vereins sowie Exponate im Museum. Wir hoffen, Ihnen damit die Museumsarbeit ein Stück näher zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihr Erhard Peusch, Ehrenvorsitzender des Vereins für Heimatgeschichte 1980 Werdorf

---

## Konzert von 2inJoy im Schlosskeller

---



Das Konzert von 2inJoy am Sonntag, den 10. Februar um 19 Uhr im Schlosskeller war eine wunderbare Veranstaltung mit musikbegeisterten Besuchern. Das Thema war: **"Soul & Popjazz"**. „2inJoy“ haben sich längst, auch international, einen guten Ruf erspielt. Ihre Stärken sind jazz-soulige Interpretationen bekannter Pop-Songs, sowie Eigenkompositionen. 2inJoy – das sind die Sängerin Florezelle Amend und der Gitarrist Michael Diehl.

In einer Art Work-in-Progress hat sich dabei im Laufe der Zeit ein recht raffiniertes Programm herauskristallisiert; nicht umsonst heißt das Duo „2inJoy“, was frei übersetzt soviel wie „zu erfreuen“ heißt. Hier ist der Name Programm.

---

## Spinnstubb 2.0

---

Eine weitere „Spinnstubb“ fand am 25.02. wieder im Hohenlohe Saal statt. Wie immer eine wunderbare Atmosphäre mit viel Spaß und Freude.

---

## Vandalismus im Schlosspark

---

Wahrscheinlich vom Samstag, dem 23.02. zum Sonntag, dem 24.02. haben Vandalen (zerstörungswütige Menschen) im Schlosspark ihr Unwesen getrieben. Mit brachialer Gewalt haben sie eine Schilderstange

mit Betonsockel aus dem Boden gerissen und an einem, im vorigen Jahr von Mitgliedern des VfH gepflanzten, Kastanienbäumchen die Spitze und den dazugehörigen Haltepfahl abgebrochen. Weiterhin wurde bei der Sitzbank am Boulplatz ein Feuer entfacht.



Der Bauhof der Stadt hat am 27.02. die Schäden behoben; dafür herzlichen Dank.

---

### **Öffnungszeiten des Museums**

---

Das Museum ist an jedem 2. und 4. Sonntag jeweils von 14 – 18 Uhr im Monat geöffnet. Sonderführungen sind möglich. Absprachen bitte mit Museumswart Friedel Abel, Tel.: 06443/3418

---

### **Sonstiges**

---

Mitglieder des Vereins sind jeden Samstagmorgen von 10 – 12 Uhr im Museum zum Reparieren und Sanieren. Schauen Sie doch einfach mal vorbei.